

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



# Molekulare Mikrobiologie

**Versuchsdurchführende**  
Huyen Anh Nguyen (572309)

**Versuchsort**  
Haus 14, Kursraum  
Gruppe 4

**Versuchsleiter**  
Prof. Dr. Marc Erhardt

**Versuchsbetreuer**  
Dr. Caroline Kühne  
Heidi Landmesser

Abgabe 31. Januar 2025

# Contents

<b>1</b>	<b>Note from the Author</b>	<b>2</b>
<b>2</b>	<b>Insertion mutagenesis using the transposable element T-Pop</b>	<b>3</b>
2.1	Einleitung . . . . .	3
2.2	Methode . . . . .	3
2.3	Ergebnis . . . . .	4
2.4	Diskussion . . . . .	4
<b>3</b>	<b>Anhang</b>	<b>5</b>
	Bibliography . . . . .	5

# Note from the Author

Ich erkläre ausdrücklich, dass ich die Anmerkungen zur Anfertigung des Protokolls gelesen und befolgt habe, dass es sich bei der von mir eingereichte Arbeit um eine von mir erstmalig, selbstständig ohne fremde Hilfe verfasste Arbeit handelt und dass ich sämtliche verwendete zulässige Literatur (Fachpublikationen/-bücher), die unverändert oder abgewandelt wiedergeben werde, insbesondere Quellen für Texte, Grafiken, Tabellen und Bilder als solche kenntlich gemacht habe. Mir ist bewusst, dass Verstöße gegen diese Grundsätze als Täuschung betrachtet und entsprechend der Prüfungsordnung und/oder der Fächerübergreifenden Satzung zur REglung von Zulassung, Studium und Prüfung der Humboldt-Universität zu Berlin geahndet werden.

# Insertion mutagenesis using the transposable element T-Pop

## 2.1 Einleitung

## 2.2 Methode

In Table 2.1 wurden die in dem Versuch verwendete Biologisches Material aufgeführt.

Table 2.1: Verwendete biologische Material für die Insertion von Mutagene mittels eines T-Pop Transposon.

Biologisches Material	Stamm	Phänotyp
P22 Phagen Lysat	TH3468	F'128 (pro-lac) zzf-3834::Tn10dTc[del-20 del-25] (T-POP3) / proAB4
Recipienten Salmonellazellen	EM8052	MvP103 sseC::aphT (KmR) fljB23028::MudJ-Cm (Km in MudJ replaced by FCF)/ pNK2880 (Ap <sup>R</sup> )

*Tag 1: 13.11.2024*

Es wurde wie im Skript<sup>1</sup> drei verschiedene Probe-Lösungen auf den LB-Agarplatten ausplattiert: Recipientenzellen mit dem Phagenlysate (drei Replikate), Recipientenzellen mit PBS-Puffer (Phosphatpuffer) und Phagenlysate mit PBS-Puffer.

Die Platten wurden über Nacht bei 37°C inkubiert

*Tag 2: 14.11.2024*

Die drei Platten mit den Recipientenzellen und Phagenlysate wurde wie im Skript<sup>1</sup> auf MacConkey-lactose Platten mit Tetracyclin(abgekürzt: Mac-Lac-Tc) und MacConkey-lactose Platten ohne Tetracyclin(abgekürzt: Mac-Lac) mittels Replikationsstempel repliziert. und über Nacht bei 37°C inkubiert.

*Tag 3: 15.11.2024*

Kolonien der jeweiligen Platten wurden ermittelt und den Phänotyp bestimmt.

## 2.3 Ergebnis

Table 2.2: Mittelwert von der Table 3.1. Der Transposon T-POP wurde mit dem Phagenstamm TH3468 in die Salmonella-Recipientenstamm EM8052 in den Genom eingefügt. Hier wurde der Mittelwert der Anzahl der Gene ermittelt, die durch die Insertion betroffen sind.

#TcR	Lac <sup>-</sup>	lac <sup>-</sup> (beide Platten)	Tc-dep.-Lac <sup>-</sup>	Tc-dep.Lac <sup>+</sup>	Ratio: $\frac{Lac^-}{\#TcR}$	Genes affected
130	2	1.5	0.5	0	2/130	72

## 2.4 Diskussion

# Anhang

Table 3.1: Der Transposon T-POP wurde in die Recipientenzellen des Stammes EM8052 (Table 2.1) über Nacht mit einem Phagenlysate TH3468 (Table 2.1) transduziert. Anzahl der Kolonien von Gruppe 1-8, die auf MacConkey-lactose Platten mit Tetracyclin und MacConkey-lactose Platten ohne Tetracyclin gewachsen sind, wurden bestimmt und die Anzahl der betroffenen Gene ermittelt.

Gr.	#TcR	Lac <sup>-</sup>	lac <sup>-</sup> (beide Platten)	Tc-dep.-Lac <sup>-</sup>	Tc-dep.Lac <sup>+</sup>	Ratio: $\frac{Lac^-}{\#TcR}$	Genes affected
1	246	5	3	2	0	5/246	81
2	77	1	0	0	1	1/77	52
3	115	1	1	0	0	1/115	35
4	93	2	1	1	0	2/93	86
5	33	1	1	0	0	1/33	121
6	95	0	0	0	0	NA	NA
7	106	1	1	0	0	1/106	38
8	274	6	5	1	0	6/274	88

# Bibliography

<sup>1</sup> Dr. Caroline Kühne. Skript modul mb22 - praktikum molekulare mikrobiologie, 2024.